

## Erasmus+ Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Polen		
Gasthochschule	Wroclaw University of Economics and Business		
Aufenthalt	von:	Ende Februar 2020	bis: Anfang Juli 2020

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ☐ ja  
☐ nein  
☒ anonym

### Bericht (mind. 1 Seite):

Vorab ein paar einleitende Worte zu meinem Semester in Wroclaw. Es war definitiv nicht das typische Erasmus-Semester, welches man aus den letzten Jahren vor der Corona-Pandemie erwarten konnte. Trotzdem habe ich in Wroclaw eine spannende Zeit erlebt und bereue es nicht, dass ich das ganze Sommersemester geblieben bin. In dem folgenden Bericht mischen sich deshalb Erfahrungen aus diesem Semester von vor, während und nach dem Lock-Down.

Mit 650.000 Menschen ist Wroclaw die viertgrößte Stadt in Polen. 150.000 Studenten und jährlich mehrere Tausend Austauschstudenten machen diese Stadt jedoch zu dem Studienstandort in Polen und auch zu einem idealen Erasmus-Ziel. In Wroclaw spürt man eine Art Aufbruchsstimmung und Dynamik durch die vielen jungen Menschen. Die vielen Cafes, Restaurants und Bars machen die Stadt sehr lebenswert. Auch im Bereich Kultur wird viel geboten. Von klassischen Angeboten in Theatern, der Oper und dem Musikforum bis hin zu Techno-Clubs und Freiluftbühnen auf den Inseln in der Oder. Die Insel der Oder sind hier besonders hervor zu heben, da sich überwiegend das Leben an Sommerabenden da abspielt.

Solltet ihr Reisen wollen, so bietet Wroclaw einen guten Ausgangspunkt für Ost- und Nordeuropa. In die Skandinavischen Länder könnt vom örtlichen Flughafen günstig erreichen. Für das Baltikum und Osteuropa könnt neben dem Flughafen auch den Zug oder Fernbus nutzen. Solche Reisen werden teilweise auch vom örtlichen Erasmus Studentennetzwerk organisiert. Der ESN Wroclaw organisiert neben diesen Reisen auch zahlreiche Partys für euch.

Eure Gastuniversität heißt Uniwersytet Ekonomiczny we Wroclawiu und ist per Fuß vom Hauptbahnhof (Wroclaw Główny) in 10 min erreichbar. Solltet ihr im Zentrum wohnen, könnt ihr verschiedene Tramlinien nutzen und seit in 10 bis 15 Minuten am Campus. Ein Tramticket kann ich an dieser Stelle sehr empfehlen, da ein Ticket für 5 Monate nur 40€ kostet. Gerade wer im Zentrum wohnt, sollte sich das Ticket auf jedenfall zulegen oder alternativ ein Fahrrad anschaffen. Der Campus ist nicht sehr weitläufig, da alle Gebäude der Uni einem Ort konzentriert sind. Hier findet ihr eine Bibliothek, einen Copy-Shop, mehrere Cafes und eine Mensa. Die meisten Gebäude sind überwiegend modern oder gut renoviert. Im zentralen Gebäude des Campus findet ihr das International Office, welches der wichtigste Anlaufpunkt für organisatorische Fragen. Hier wird euch in der Regel schnell und gut geholfen.

Die Kurswahl ist wie bei den meisten anderen Universitäten auch in Erasmus und Bachelor/Master Kurse unterteilt. Zu letzteren kann ich leider nur Erfahrungen von

Kommilitonen weitergeben. Die Uni bietet in ihrer Übersicht für Erasmus Inhalte ausschließlich Kurse in englischer Sprache an und das Niveau in den regulären Kursen wurde auch als angemessen empfunden. Bei den Erasmus Kursen ist das Niveau sehr unterschiedlich. Während ihr in einigen Kursen lediglich eine kleine Präsentation und eine kleine Klausur schreibt, müsst ihr in anderen Kursen mehrere Hausaufgaben, einen praktischen Part und eine Klausur schreiben. Ich hatte 6 Erasmus-Kurse und einen Polnisch-Kurs belegt.

Eine Unterkunft in Wroclaw zu finden ist ebenfalls sehr einfach. Am Anfang des Bewerbungsprozesses bietet euch die Universität einen Wohnheimplatz an. Die Miete wäre in diesem Fall deutlich geringer als in einer privaten Wohnung, aber man muss sich das Zimmer mit einem oder zwei Kommilitonen teilen. Solltet ihr Interesse an einer privaten WG haben, findet ihr entsprechende Angebote in diversen Facebook Gruppen. Das Preisniveau ist dabei deutlich über den Mietpreisen in Chemnitz, aber hierfür sollte der Förderbeitrag des Erasmus-Programms ausreichen.

Trotz der Corona-Krise und ihren Folgen, war mein Semester in Wroclaw eine schöne Erfahrung. Aus diesem Grund kann ich Wroclaw definitiv weiterempfehlen.